

Der Regierungspräsident schloss sich den herzlichen Grußworten seiner Vorredner an. Es handele sich hier um eines der dynamischsten Projekte im Rahmen der Regionale 2010, sozusagen aufgesattelt auf die „Integrierten ländlichen Entwicklungskonzepte in NRW“ (ILEK). Innerhalb nur eines Jahres sei das Projekt bereits weit gediehen, wobei er die herausragende Unterstützung des Projektes durch den Rhein-Sieg-Kreis sowie die gute Zusammenarbeit mit den Kommunen als wesentliche Voraussetzung für den Erfolg hervorhob. Dieser Raum stehe besonders im Focus, wie etwa durch das Natura-2000-Projekt „Siegau“ und solle hierdurch attraktiver gestaltet und mehr im Bewusstsein der Bevölkerung verankert werden. Er hob die versteckten Potentiale dieser vielfältigen und attraktiven Kulturlandschaft hervor. Hier gebe es noch sehr viel Neues zu entdecken.

Das Projekt solle nach dem „B-Stempel“ nunmehr im Herbst 2008 auch den sog. „A-Stempel“ mit entsprechendem Maßnahmen- und Finanzierungsplan erhalten. Sodann könnten schon in 2009 erste Investitionen erfolgen. Er habe bereits Finanzmittel in Höhe von 600.000 € für projektvorbereitende Maßnahmen und die Planungsphase beim Land NRW angemeldet.

Das Projekt stelle eine einmalige Chance für die Region, insbesondere den östlichen Rhein-Sieg-Kreis, dar. Er werbe daher für eine heute zu verabschiedende gemeinsame Willenserklärung aller anwesenden Vertreter der kommunalen parlamentarischen Gremien.